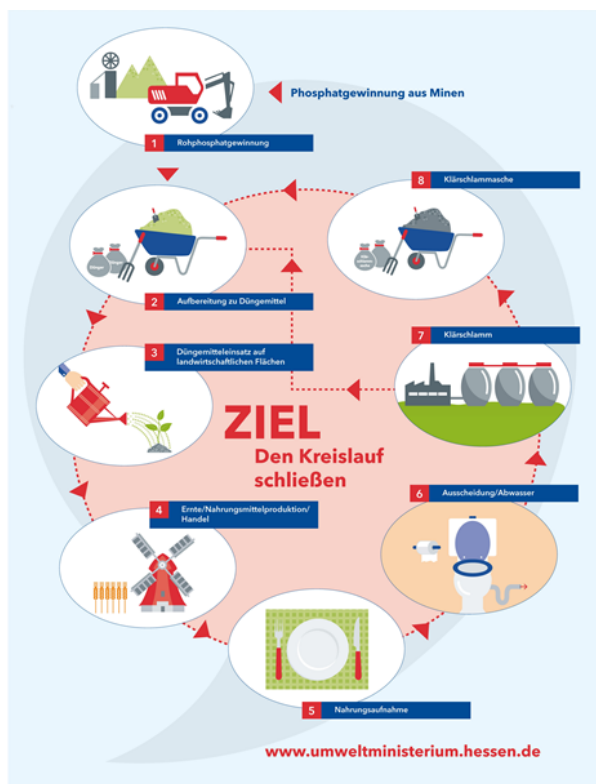




Einladung zum HESSISCHEN PHOSPHORDIALOG

„Regionales Phosphor-Recycling in Hessen“

am 05. Dezember 2023 in Kassel



Gemeinsam mit dem Regierungspräsidium Kassel organisiert das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) den Hessischen Phosphordialog 2023 in Kassel. Die Veranstaltung zeichnet ein Bild des aktuellen Sachstands zur Klärschlammverwertung und Phosphorrückgewinnung in Hessen.

Machbarkeitsstudien und Umsetzungsprojekte zeigen Lösungsansätze und Möglichkeiten der Zusammenarbeit auf.

Mit der am 03. Oktober 2017 in Kraft getretenen Novelle der Klärschlammverordnung wird für alle kommunalen Klärschlammerzeuger ab 2029 die Pflicht zur Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm oder Klärschlammmasche eingeführt. Entscheidungen müssen gut bedacht, aber auch zeitnah getroffen werden, damit die Phosphorrückgewinnung bis zum Stichtag zu schaffen ist.

Um Anmeldung wird gebeten unter:

<https://beteiligungsportal.hessen.de/portal/HMUKLV/beteiligung/themen/1002461> .

Mit der Anmeldung zum Hessischen Phosphordialog am 05. Dezember 2023 bitten wir gleichzeitig um Einwilligung zur Veröffentlichung und Speicherung von Fotos, zur Weitergabe an die Presse sowie zur Speicherung der personenbezogenen Daten.

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

PROGRAMM

Registrierung mit Stehkaffee ab 09:30 Uhr

- 10:00 Uhr Grußwort des Regierungspräsidenten Mark Weinmeister
- 10:10 Uhr Der Hessische Weg zum Phosphorrecycling
Simone Apitz, Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- 10:30 Uhr Bericht nach § 3a AbfKlärV – Erste Ergebnisse über die geplanten und eingeleiteten Maßnahmen zur Phosphorrückgewinnung
Gabriela Walper, Regierungspräsidium Kassel
- 10:50 Uhr P-Rückgewinnung: aktuelle Verfahrensübersicht
Tabea Knickel, Deutsche Phosphor-Plattform DPP e.V.
- 11:10 Uhr Klärschlammverwertung und Phosphorrecycling für die Region Nord-Ost-Hessen (RePhoNOH) - eine Machbarkeitsstudie
Prof. Ulf Theilen, Technische Hochschule Mittelhessen
- 11:40 Uhr Regionale Machbarkeitsstudie des Landkreises Fulda zur Klärschlammverwertung
Roland Hilfenhaus, RES RhönEnergie Effizienz + Service GmbH
- 12:00 Uhr Mittagspause: Es wird ein warmer Imbiss angeboten.
- 13:00 Uhr Wirksamkeit von verschiedenen P-Rezyklaten im Pflanzenversuch
Dr. Fabian Jacobi, Landesbetrieb Hessisches Landeslabor
- 13:20 Uhr Belastet eine Phosphor-Düngung mit Rezyklaten aus Klärschlamm unsere Nahrungsmittel mit Schwermetallen?
Prof. Diedrich Steffens, Justus-Liebig-Universität Gießen
- 13:40 Uhr Kaffeepause
- 14:00 Uhr Stillstand fürs Phosphorrecycling 2029? – Kommunaler Verbund im Odenwald will schon 2024 bis zur Pflanze
Gunnar Krannich, Abwasserverband Mittlere Mümling
- 14:20 Uhr Großtechnisches Demonstrationsvorhaben zur Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm auf dem Klärwerk Schlitz als regionales Konzept für den ländlichen Raum
Frank Jahn, Stadtwerke Schlitz
- 14:40 Uhr Sachstand zum Umbau und zur Modernisierung des Müllheizkraftwerk Darmstadt: Integration einer Klärschlamm-Monobehandlungsanlage mit Aschekonfektionierung
Cornelius Ohland, Zweckverband Abfallverwertung Südhessen
- 15:00 Uhr BMBF-Projekt RePhoRM – Fortschritte beim Phosphorrecycling im Rhein-Main-Gebiet
Prof. Markus Engelhart, Technische Universität Darmstadt
- 15:20 Uhr Diskussion / Fazit
- 15:40 Uhr Ende

TERMIN

Dienstag, 05. Dezember 2023

10:00 – 15:40 Uhr

Einlass ab 09:30 Uhr. Bitte lassen Sie sich vor Beginn des Programms am Eingang zum Veranstaltungsraum registrieren.

TAGUNGSORT

Regierungspräsidium Kassel

Walter-Lübcke-Saal

Am Alten Stadtschloss 1, 34117 Kassel

Hinweise zum Tagungsort:

Das "Dr. Fritz-Hoch-Haus" genannte Dienstgebäude ist der Stammsitz des Regierungspräsidiums Kassel. Sie erreichen das Regierungspräsidium Kassel, Am Alten Stadtschloss 1 mit den Straßenbahnlinien 3, 4, 6, 7, 8 und verschiedenen Buslinien (Haltestelle Altmarkt). Auch mit dem PKW ist dieses Dienstgebäude aus allen Richtungen sehr gut zu erreichen. Parkmöglichkeiten für Besucher sind vor dem Haus in begrenzter Anzahl vorhanden.

Link für die Anfahrt mit GoogleMaps: [Steinweg 6 - Google Maps](#).

ORGANISATION DER VERANSTALTUNG

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) Mainzer Straße 80, 65189 Wiesbaden

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Veranstaltung ist kostenfrei. In der Mittagspause wird ein warmer Imbiss angeboten.

DATENSCHUTZ

Mit Anerkennung der Datenschutzhinweise sind Sie damit einverstanden, dass das HMUKLV Ihre personenbezogenen Daten für die Organisation der Veranstaltung nutzt. Bitte informieren Sie uns, sofern wir Sie als Interessierte in unseren Einladungsverteiler für künftige Veranstaltungen des Hessischen Phosphordialogs aufnehmen dürfen. Wenn kein Interesse an Einladungen zu weiteren Veranstaltungen des Hessischen Phosphordialogs besteht, teilen Sie uns dies bitte unter simone.apitz@umwelt.hessen.de mit. Die Datenbestände werden nach den Sicherheitsrichtlinien des Landes Hessen geschützt und nicht an Dritte weitergegeben.

HINTERGRUND

Das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) begleitet im Rahmen der Ressourcenschutzstrategie Hessen seine Kommunen auf dem Weg zu einer ökologisch sinnvollen und wirtschaftlich tragfähigen Phosphorrückgewinnung. Durch die Neuordnung der Klärschlammverwertung sehen sich die Akteure völlig neuen Herausforderungen gestellt und müssen sich mit neuen Technologien auseinandersetzen. Die aufwändigen Abstimmungsprozesse auf kommunaler Ebene, die vorausschauende Konzeptionierung und Planung von Investitionsvorhaben und die damit verbundenen Zulassungsverfahren bedürfen einer guten Kenntnislage und machen die frühzeitige Entwicklung regionaler und interkommunaler Lösungen notwendig.